

1. Schritt: Bart waschen

Ein Bart zieht neben vielen Blicken, leider auch Schmutz und Essensreste magisch an. Daher ist es wichtig, dass der Bart regelmässig mit einem Bartshampoo gewaschen wird. Der Bart sollte unbedingt mit einem Bartshampoo und nicht mit normalem Haarshampoo oder gar einem Duschgel gewaschen werden. Haarshampoos und Duschgels wirken entfettend und dies schadet dem Bart. Bartshampoo enthält milde Inhaltsstoffe und natürliche Öle, welche die Barthaare sanft reinigen und beruhigend wirken. Zudem werden durch die regelmässige Verwendung von einem Bartshampoo die Barthaare nachhaltig vor dem Austrocknen geschützt, sie bleiben geschmeidig und Juckreiz sowie Hautirritationen werden vermieden.

- Wenn es pressiert, dann kann der Bart im Waschbecken gewaschen werden – deutlich bequemer ist es allerdings unter der Dusche.
- Bartshampoo in den Handflächen verreiben und in den angefeuchteten Bart massieren.
- 1-3 Minuten einwirken lassen und gründlich mit warmem Wasser ausspülen.
- Den Bart mit einem sauberen Handtuch abtrocknen.



Mr. Burton's Bartshampoo Classic

- Schonende Reinigung und Pflege
- Pflegt mit wertvollem Argan- und Jojobaöl, sowie den hochwirksamen Vitaminen, Provitamin B5 (Panthenol) und Vitamin E
- Sensationeller und unverwechselbarer Duft
- Ab Lager lieferbar unter benice.ch

2. Schritt: Bart in Form bringen

Ein regelmässiger Schnitt oder das Trimmen sowie Stutzen des Bartes lässt ihn gepflegt aussehen. Je nach Barttyp kann die Pause dazwischen 2 bis 10 Tagen dauern oder eine tägliche Konturdefinierung ist gefragt. Es ist zu bedenken, dass Barthaare dicker sind als die Haare auf dem Kopf und daher entsprechend spezielle Rasierer dazu verwendet werden.

- Den Bart zurecht kämmen, damit man sieht, was weg muss und was nicht.
- Mit dem Rasierer langsam die Sache angehen: lieber erstmal zu wenig als zuviel abschneiden
- Konturen vorsichtig definieren

3. Schritt: Bart ölen

Das Wichtigste am Schluss: Bartöl. Bartöl ist ein Wundermittel und für die Gesundheit des Bartes sehr wichtig. Die hochwertigen Inhaltsstoffe geben dem Barthaar die Nährstoffe um gepflegt und geschmeidig zu bleiben. Zudem sorgt das Bartöl für die nötige Feuchtigkeit damit die Barthaare nachhaltig weder austrocknen noch brüchig werden. Juckreize, Hautirritationen oder andere unangenehme Nebenwirkungen eines Bartes werden durch die Verwendung eines hochwertigen Bartöls mit Mandel- oder Aprikosenkernöl vermieden, da es eine schützende Schicht über das Barthaar und die darunter liegende Haut legt. Hochwertige Bartöle enthalten zudem kostbares Arganöl, welches Gestrüpp in weiches und geschmeidiges Barthaar verwandelt.

- Bartöl in die Hände pumpen. Je nach Barttyp braucht es mehr oder weniger.
- Anschliessend das Bartöl sanft in den Bart einmassieren.
- Sicherstellen, dass es das Bartöl auch auf die Haut unterhalb des Bartes schafft.



Mr. Burton's Bartöle

- Natürliche Bartöle aus verschiedenen Ölen
- Besonders reich an kostbaren Arganöl
- Aromatisiert mit natürlichen ätherischen Ölen oder duftneutral
- Der praktische Pumpkopf hilft das Bartöl optimal zu dosieren und den wertvollen Inhalt lichtgeschützt aufzubewahren
- Ab Lager lieferbar unter benice.ch